

<b>1</b>	<b>Angaben zum Antragsteller</b>			
	Agrardieselnummer		Geburts-/Gründungsdatum	
	Name/Firmenbezeichnung		Vorname	
	Straße		Hausnummer	Adresszusatz
	PLZ	Ort	Ortsteil	Land
	Telefonnummer		E-Mail-Adresse	
Rechtsform		Im Jahr 2021 erfolgte ein Betriebsinhaberwechsel zum (z.B. Hofübergabe, Änderung der Rechtsform)		
<b>2</b>	<b>An das Hauptzollamt</b>		Eingangsstempel - Hauptzollamt	
	Hauptzollamt Frankfurt (Oder) Dienstort Cottbus Kopernikusstr. 25 15236 Frankfurt (Oder)			
<b>Hinweis: Dieses Formular ist nicht barrierefrei ausfüllbar. Für eine barrierefreie Antragstellung nutzen Sie bitte den Online-Antrag zur Agrardieselentlastung über das Bürger- und Geschäftskundenportal.</b>				
<b>3</b>	<b>Vereinfachter Antrag auf Steuerentlastung für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft</b> (§ 57 Energiesteuergesetz i. V. m. § 103 Energiesteuer-Durchführungsverordnung) <b>Antragsfrist: 30. September 2022</b>			
	3.1	<b>für das Wirtschaftsjahr</b>		<b>2021</b>
3.2	Sie haben im Jahr 2021 einen vollständigen Antrag (Vordruck 1140) oder einen vereinfachten Antrag (Vordruck 1142) abgegeben, der vom Hauptzollamt nicht abgelehnt wurde. Seit Ihrem letzten vollständigen Antrag (Vordruck 1140) haben sich keine Änderungen bei Betriebsart(en), Personenkreis und Anzahl der Bienenvölker ergeben. Sie sind im Zeitpunkt der Abgabe dieses Antrages oder waren im Zeitpunkt der Verwendung der Energieerzeugnisse (Kalenderjahr 2021) kein Unternehmen in Schwierigkeiten i.S.v. Artikel 2 Nummer 18 der AGVO <sup>1</sup> bzw. der Randnummern 20 und 24 der RuU-LL. <sup>2</sup> <b>Sind die Voraussetzungen nicht erfüllt, ist ein vollständiger Antrag (Vordruck 1140) abzugeben.</b>			
3.3	<b>Steuererklärung:</b> Ich beantrage die Entlastung von der Energiesteuer nach § 57 EnergieStG. (Eine Entlastung wird nach § 57 Abs. 7 EnergieStG nur gewährt, wenn der <b>Gesamtentlastungsbetrag mindestens 50 EUR beträgt.</b> )			
<b>4</b>	<b>Weitere Angaben</b>			
4.1	<b>Registereintragung</b>			
	Registernummer			
	Registerart	Registergericht		
4.2	<b>Steuerdaten</b>			
	Finanzamt Steuernummer		Zuständiges Finanzamt (BUFA-Nr.)	
4.3	<b>Abweichender Betriebsort im Inland</b>			
	Straße		Hausnummer	Adresszusatz
	PLZ	Ort	Ortsteil	

<sup>1</sup>Artikel 1 Absatz 4 Buchstabe c) i.V.m. Artikel 2 Nummer 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union – „Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung“ (AGVO; ABl. L 187 vom 26. Juni 2014, Seite 1).

<sup>2</sup>Randnummer 16 der Leitlinien für staatliche Umweltschutz- und Energiebeihilfen 2014-2020 (UEBLL; ABl. C 200 vom 28. Juni 2014, Seite 1) in Verbindung mit den Randnummern 20 und 24 der Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (RuU-LL; ABl. C 249 vom 31. Juli 2014, Seite 1).

Agrardieselnummer		Name/Firmenbezeichnung
4.4	<b>Bankverbindung</b>	
	Der Entlastungsbetrag soll auf das folgende Konto überwiesen werden:	
IBAN	<b>DE</b>	
BIC	vom Antragsteller abweichender Kontoinhaber	
<b>5</b>	<b>Selbsterklärung „Erhalt von unzulässigen/unvereinbaren Beihilfen“</b>	
5.1	<input type="checkbox"/> Ich versichere, dass zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Erklärung keine offene Rückforderungsanordnung einer nationalen Institution besteht, die aufgrund einer Feststellung der Europäischen Kommission zur Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit einer staatlichen Beihilfe mit dem Binnenmarkt erlassen wurde. Dies ist insbesondere der Fall, wenn <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie keine Rückzahlungsanordnung einer nationalen Institution erhalten haben, die aufgrund einer Feststellung der EU-Kommission zur Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit einer staatlichen Beihilfe mit dem Binnenmarkt erlassen wurde; Sie</li> <li>- eine Rückzahlungsanordnung einer nationalen Institution erhalten haben und dieser nachgekommen sind.</li> </ul>	
5.2	<input type="checkbox"/> Ich habe eine staatliche Beihilfe erhalten, deren Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt durch die EU-Kommission festgestellt worden ist und bin der Aufforderung der gewährenden Institution zur Rückzahlung nicht nachgekommen.	

Agrardieselnummer		Name/Firmenbezeichnung
-------------------	--	------------------------

<b>6</b>	<b>Angaben zum Betrieb</b>									
6.1	<b>Flächennutzung</b>									
6.1.1	Ackerland (in ha)					6.1.2	Grünland (in ha)			
6.1.3	Forstfläche (in ha)					6.1.4	Sonstige Fläche (in ha)			
6.2	<b>Biogasanlage</b>									
6.2.1	Ich betreibe eine Biogasanlage.								JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
6.2.2	Ich beliefe die Biogasanlage eines Dritten mit Biomasse.								JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
6.3	<b>Nichtlandwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen</b>									
6.3.1	Im Entlastungsabschnitt waren auf mich nichtlandwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen zugelassen.								JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
6.3.1.1	Diesel-PKW/LKW	Fabrikat	Typ	Erstzulassung	amtliches Kennzeichen	km-Stand am 01.01.2021	gefahrte km im Jahr 2021	Durchschnittsverbrauch in Liter / 100 km	tatsächlicher Verbrauch im Jahr 2021 in Liter	Imkerei
										<input type="checkbox"/>
										<input type="checkbox"/>
										<input type="checkbox"/>
										<input type="checkbox"/>
										<input type="checkbox"/>
Gesamtverbrauch im Jahr 2021 in Liter									0,00	

Agrardieselnummer		Name/Firmenbezeichnung
-------------------	--	------------------------

<b>7 Bestandsrechnung und Selbstberechnung des Entlastungsbetrages</b>						
			Gasöl (Diesel) in Litern	Biodiesel in Litern	Pflanzenöl in Litern	Nicht im Steuergebiet ver- steuerte Energieerzeugnisse in Litern
7.1	Restbestand am 31.12.2020	+				
7.2	Bezogene bzw. selbst herge- stellte Energieerzeugnisse	+				
7.3	Entlastungsfähiger Gasöl- (Diesel-) verbrauch im Imke- reibetrieb (höchstens 15 Liter je Bienenvolk)	+				
7.4	Entlastungsfähiger Gasöl- (Diesel-) verbrauch in meinem Betrieb durch Dritte (sofern nicht in 7.2 erfasst)	+				
7.5	Verbrauch in nichtlandwirt- schaftlichen Fahrzeugen und Maschinen	-				
7.6	Verbrauch aufgrund Arbeiten für Dritte	-				
7.7	Verbrauch aufgrund nicht be- günstigter Arbeiten + ggf. Gasöl- (Diesel-) verbrauch im Imkereibetrieb	-				
7.8	An Dritte abgegebene Energieerzeugnisse	-				
7.9	Restbestand am 31.12.2021	-				
7.10	Gesamtverbrauch	=				
7.11	Entlastungssatz in EUR / Liter	x	0,21480	0,45033	0,45000	
			EUR	EUR	EUR	
7.12	<b>Entlastungsbetrag</b>	=				
7.13	<b>Gesamtentlastungsbetrag</b>			Die Höhe der Entlastung ist durch den Antragsteller selbst zu berechnen. Ein Festsetzungsbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Steuerentlastung abgewichen wird.		
<b>8</b>	<b>Unterschrift</b>					
	<p>Ich versichere, dass ich kein Unternehmen in Schwierigkeiten i.S.v. Artikel 2 Nummer 18 AGVO bzw. der Randnummern 20 und 24 der RuU-LL im Zeitpunkt der Abgabe dieses Antrages bin oder im Zeitpunkt der Verwendung der Energieerzeugnisse war.</p> <p>Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe, und dass sich seit meinem letzten vollständigen Antrag (Vordruck 1140) keine Änderungen bei Betriebsart(en), Personenkreis und Anzahl der Bienenvölker ergeben haben. Ich bin verpflichtet, auf Verlangen des Hauptzollamtes weitere Angaben zu machen und Belege vorzulegen.</p>					
	<hr/> Ort, Datum, Unterschrift, Name in Druckbuchstaben					